

*Putzen ohne Gift – In der Frühlingssonne sollen Wohnung und Haus wieder frisch erstrahlen. Fenster, Böden, Küche und Bad brauchen keine Unmenge von Putzmitteln, um sauber zu werden. Gesünder und umweltfreundlicher sind Hausmittel.*

# Frühlingsputz ohne Gift

**O**b Putzmuffel oder -teufel – ein Frühlingsputz erfrischt nicht nur das Haus, sondern auch die Seele. Besonders in Haushalten mit Kindern oder mit Personen, die Allergien haben, ist jedoch Vorsicht geboten. Viele Spezialreiniger können Vergiftungen, Verätzungen, allergische Reaktionen und Reizungen der Haut und Atemwege zur Folge haben. Neben der Gesundheit belasten Spezialreiniger auch die Umwelt. Rund 150000 Tonnen Wasch- und Reinigungsmittel gelangen jährlich ins Abwasser. Gewisse Chemikalien, darunter Duft- und Farbstoffe, optische Aufheller und Desinfektionsmittel, können von Kläranlagen trotz aufwendiger Verfahren nicht daraus entfernt werden. Sie gelangen in Bäche und Flüsse und machen Fische fortpflanzungsunfähig.



BILD SCOTCH BRITE

## Wunderfasern statt Chemie

Statt eine Unmenge von Putzmitteln einzusetzen, gilt deshalb: Weniger ist mehr! Bei der alltäglichen Reinigung erreicht man ohne Chemie Glanzresultate. Moderne Mikrofasertücher entfernen, nur mit Wasser befeuchtet, effizient Fett und Schmutz. Ein Vorteil ist, dass sie auf Oberflächen keine chemischen Rückstände hinterlassen – das beugt allergischen Reaktionen vor. Die Tücher gibt es mit unterschiedlichen Rauigkeiten für Fenster, Bad oder Böden.

Der giftlose Frühlingsputz beginnt schon im Putzschrank. Schaffen Sie Platz, und bringen Sie unnötige oder

ungesunde Spezialreiniger in den Laden zurück. Drei altbewährte Mittel reichen aus: Allzweckreiniger oder Schmierseife, ein Entkalker auf Basis von Putzessig oder Zitronensäure und Gallseife gegen Flecken. Ökologische Allzweckreiniger und Entkalker finden sich in allen grösseren Läden.

## Tipps für Putzmuffel

Beginnen Sie am besten mit den Fenstern. Reissen Sie sie auf, lassen Sie die Sonne herein, und waschen Sie den Wintermuff fort. Blitzblank wird Glas, wenn man reines, lauwarmes Wasser und Mikrofasertücher verwendet. Starke Verschmutzungen werden mit

einem groben Tuch und viel Wasser fortgewaschen, für den Glanz werden die Fenster mit einem sehr feinen Tuch trockengewischt.

Gegen hartnäckige Verschmutzungen, wie zum Beispiel Backofenver-

krustungen, hilft statt aggressiver Chemie auch einfach ein bisschen Zeit: Die Verkrustungen werden mit konzentrierter Schmierseife oder Allzweckreiniger eingeseift und aufgeweicht. Am nächsten Tag löst sich der Schmutz wie von selbst. Schmierseife eignet sich auch hervorragend zur Reinigung von porösen Oberflächen wie nicht versiegelte Holz- und Steinböden. Auf versiegelten Oberflächen hinterlässt sie jedoch Schlieren. Teppiche und Polstermöbel können statt mit teuren Fleckensprays mit einfachen Hausmitteln gereinigt werden. Fettflecken lassen sich mit Gallseife behandeln, Wein- oder Saftflecken werden mit Zitronensaft beträufelt.

Auch das richtige Werkzeug erleichtert die Arbeit. Staubsauger,

Schrubber und Besen sollten genug lange Rohre und Stiele haben und angenehm zu bedienen sein. Für Rillen und Ritzen ist eine Zahnbürste sehr praktisch.

## Desinfektionsmittel: nur im Spital

Wer es ganz hygienisch mag, ist versucht, Reinigungsmittel zu wählen, die mit Prädikaten wie «hygienisch», «antibakteriell» oder «desinfizierend» beworben werden.

Bakterien kommen jedoch natürlicherweise überall vor. Antibakterielle Mittel sind nicht nur unnötig, sie gefährden die Gesundheit und belasten die Umwelt. Das Bundesamt für Gesundheit rät deshalb von der Verwendung von Desinfektionsmitteln im Haushalt ab. (pd)

## LESERANGEBOT

HEV-Mitglieder profitieren exklusiv von folgendem Rabattangebot:

JUMBO und Scotch-Brite unterstützen Pusch bei der Kampagne «Stopp den Giftzweig»

**Fr. 2.- Rabatt auf alle Scotch-Brite Mikrofasertücher**

Geben Sie diesen Bon vor dem Tippen an der Kasse ab. Der Rabatt gilt nur in Zusammenhang mit einem Einkauf bei JUMBO. Barauszahlung oder Gutschrift ausgeschlossen. Pro Einkauf ist nur ein Bon einlösbar. **Gültig bis 31.12.2013**

20 4300 0008 1

**JUMBO**  
DO IT • DECO • GARDEN

## GIFTLOS GLÜCKLICH

Die Kampagne «Stopp den Giftzweig» wird von der Stiftung Praktischer Umweltschutz Schweiz (Pusch) geleitet und von Bund, Kantonen und der Privatwirtschaft unterstützt. Weitere Informationen und Tipps, wie Sie in Haus und Garten auf unnötige Chemikalien verzichten können, finden Sie auf [www.giftlos.ch](http://www.giftlos.ch)

**Geberit AquaClean**  
Das WC, das Sie mit Wasser reinigt.

**GEBERIT**

# Das neue Wohlbefinden.



Erleben Sie mit Geberit AquaClean ein wohltuendes Gefühl von Frische und Sauberkeit. Das WC mit Durchfunktion reinigt den Po auf Knopfdruck samt mit einem warmen Wasserstrahl. Weil nur Wasser wirklich sauber macht.

→ [www.geberit-aquaclean.ch](http://www.geberit-aquaclean.ch), 0848 562 663 und bei Ihrem Sanitärfachmann.

|  Water